

# palliativ luzern

Jahresbericht 2022



## Inhaltsverzeichnis

Bericht aus dem Vorstand	3
Kennzahlen	4
Rückblick Palliativ Luzern 2022	5
Beratung	6
Information	6
Spezialisierte Mobiler Palliative-Care-Dienst SMPCD/Palliativ Plus	7
Förderung regionaler Palliative-Care-Netzwerke	9
Fortbildung	11
Personelles	12
Bilanz per 31.12.2022	13
Jahresrechnung 2022	14
Revisionsbericht	15
Palliativ Luzern unterstützen	16

## Bericht aus dem Vorstand

### Vernetzung und Ausbau

2022 standen «*Vernetzung und Ausbau*» im Zentrum unseres Wirkens. Gemeinsam mit Partnerinstitutionen und Fachpersonen aus allen Luzerner Regionen steckten wir viel Energie in die regionale Netzwerkbildung und Weiterführung des Projekts «Spezialisierter Mobiler Palliative-Care-Dienst SMPCD».

**Vernetzung** Am 1. April startete das Netzwerk Sempachersee offiziell seine Arbeit. In drei weiteren Regionen begannen die Vorbereitungen für den Netzwerk-Aufbau. Damit konnten wir im Sinne der regionalen und interprofessionellen Zusammenarbeit weitere Zeichen setzen.

**Ausbau** Mit dem SMPCD-Pilotbetrieb in der Region Wiggertal erfolgte ein erster Schritt zum geplanten Ausbau der ambulanten Palliative Care und damit der Versorgung von schwerstkranken Menschen zu Hause. Wir freuen uns sehr, dass der Zugang zu diesem Angebot bald im ganzen Kanton gewährleistet sein wird!

Im Namen des Vorstandes und der Geschäftsstelle danken wir allen im Netzwerk aktiven Fachpersonen und Institution für die engagierte und konstruktive Zusammenarbeit und ihr Wirken zum Wohl der Palliativpatientinnen und -patienten.

Die Aktivitäten von *Palliativ Luzern* werden finanziell durch den Zweckverband für institutionelle Sozialhilfe und Gesundheitsförderung ZiSG, die Jahresbeiträge unserer Mitglieder sowie Spenden ermöglicht. Die Finanzierung neuer Projekte und Aktivitäten bleibt nach wie vor eine Herausforderung und ist nur dank Stiftungsgeldern und Unterstützungsbeiträgen möglich.

### Herzlichen Dank!



Elsi Meier, *Präsidentin Palliativ Luzern*

Bernhard Studer, *Vizepräsident Palliativ Luzern*

## Kennzahlen

**176**

**Einzelmitglieder**

**39**

**Kollektivmitglieder**

**7**

**Gönnermitglieder**

**90**

**Anfragen von Betroffenen,  
Angehörigen und Fachpersonen**

**1215**

**Leserinnen und Leser  
unseres Newsletters,  
3 x jährlich**

**18040**

**Seitenabrufe**

**13**

**Beiträge in Print- und  
audiovisuellen Medien**

**2**

**Plattformen regionaler  
Palliative-Care-Netzwerke**

## Rückblick Palliativ Luzern 2022



## Beratung

### Da sein für Betroffene, Angehörige und Fachpersonen

Im Jahr 2022 ist die Nachfrage nach Auskunft und Beratung gegenüber dem Vorjahr stabil geblieben. Es haben sich sowohl Betroffene und Angehörige als auch Fachpersonen an unsere Geschäftsstelle gewandt. Häufige Fragestellungen waren: Information und Vermittlung ambulanter und stationärer Palliative-Care-Angebote, Vermittlung medizinischer Beratung sowie Ermittlung von Aus- und Fortbildungsangeboten in der Palliative Care.

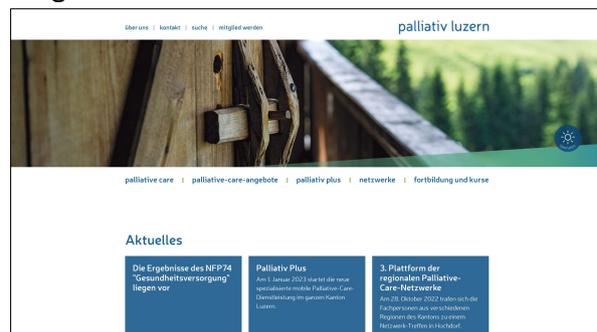
### Mehr Anlaufstellen zu Fragen der letzten Lebensphase

Der Bundesrat empfiehlt in seinem Bericht zum Postulat «Bessere Betreuung und Behandlung von Menschen am Lebensende» den Kantonen, Anlaufstellen für Fragen zur Gestaltung der letzten Lebensphase zur Verfügung zu stellen. Am 13. September 2022 haben wir auf Anfrage des Bundesamts für Gesundheit (BAG) unsere Informations- und Beratungsstelle – zusammen mit weiteren Beispielen aus dem Kanton Waadt, Basel-Landschaft sowie aus der Ostschweiz – am Webinar der Nationalen Plattform Palliative Care vorgestellt. Ziel des Webinars war, anhand von bestehenden Angeboten aufzuzeigen, wie das Leistungsangebot und die Finanzierung solcher Stellen aussehen können und welche Voraussetzungen/Schritte für deren Realisierung es dazu braucht. Der Einblick in die unterschiedlichen kantonalen Umsetzungen war für alle Akteure wertvoll und die Vernetzung diente der optimalen Nutzung von Synergien.

## Information

### Neue Website

Aufgrund unserer neuen Aktivitäten im Bereich der spezialisierten mobilen Palliative-Care-Versorgung und im Bereich der Netzwerkarbeit war ein Website-Relaunch erforderlich. Die neuen Inhalte sind in entsprechenden Unterseiten dargestellt. Zudem gibt eine elektronische Agenda neu Auskunft über laufende Fortbildungen und Veranstaltungen.



### Unser neuer Internetauftritt

### Neuer Flyer

Abgestimmt auf den neuen Internetauftritt haben wir einen neuen Mitglieder- und Spende-Flyer erarbeitet.



Unser neuer Mitglieder- und Spende-Flyer.  
Bild: © Gregor Gander, aufsehen.ch

### Newsletter

Unser Newsletter mit Informationen über wichtige Entwicklungen im Bereich der Palliative Care auf regionaler, kantonaler und nationaler Ebene erfreut sich nach wie vor grosser Beliebtheit. In Übereinstimmung mit der neuen Website haben wir ihm ein neues Design gegeben.

## Vom Projekt «Spezialisierter Mobiler Palliative-Care-Dienst SMPCD» zu Palliativ Plus



### Organisation in drei Versorgungsregionen



Im Projekt ist die «spitexnahe Variante» mit einer Aufteilung des Kantonsgebiets in drei geographische Versorgungsregionen auf breiten Konsens gestossen. Pro Region übernimmt ein Stützpunkt die Koordination und wird in der Leistungserbringung durch Satelliten unterstützt. Die Versorgung von Kindern und Jugendlichen übernimmt regionsübergreifend die Kinderspitex Zentralschweiz.

### Fachdokumente

Arbeitsunterlagen, Standards und Richtlinien wurden in einem Team von Pflegeexpertinnen und -experten, Ärztinnen und Ärzten als Grundlage für die Leistungserbringung von Palliativ Plus erarbeitet und stehen auf der Website allen Beteiligten zur Verfügung.

Elsi Meier, *Vorsitzende Steuerausschuss*  
Giacun Capaul, *Projektleiter*

### Finanzierung

Kanton und Gemeinden unterstützen die ambulante spezialisierte Palliative Care mit einem jährlichen Beitrag zu gleichen Anteilen.

Die Beurteilung verschiedener Modelle führte zu folgender Finanzierung: Die erbrachten Palliative-Care-Dienstleistungen werden pro Stunde unterstützt. In den ersten beiden Jahren wird ein Teil der budgetierten Gelder als Strukturbeitrag für den Aufbau und die fachliche Entwicklung ausgerichtet.

### Dachorganisation

Innerhalb von Palliativ Luzern wurde für die Koordination und Weiterentwicklung von Palliativ Plus folgende Dachorganisation aufgebaut:



## Zwei Stimmen aus der Projektorganisation SMPCD



**Heidi Achermann**

*Geschäftsführerin Spitex Wiggertal – Pilot SMPCD*

«Die palliative Betreuung ist für die Spitex Wiggertal seit Jahren ein Herzensanliegen. Wir haben schon immer viel in die entsprechende Aus- und Weiterbildung investiert. Dadurch verfügt unsere Spitex-Wiggertal über viel Know-how und Praxiserfahrung. Deshalb haben wir im letzten Jahr sehr gerne das Pilotprojekt übernommen - in Partnerschaft mit den Spitex-Organisationen Dagmersellen, Nebikon-Altishofen sowie Biffig. Wir durften bereits in der Pilotphase mit der Versorgung von 9 Personen Erfahrungen sammeln. Die Betreuung und die Zusammenarbeit haben gut funktioniert. Hürden gab es einzig im technischen Bereich, insbesondere der Abgleich der verschiedenen Informatik-Systeme war und ist eine Herausforderung. Motiviert durch den Pilotbetrieb sind wir am 1. Januar 2023 an den Start gegangen. Trotz Öffentlichkeitsarbeit bei den Hausärzten, Spitälern und der Bevölkerung blieb es in den ersten Wochen ruhig. Inzwischen hat sich das Blatt gewendet. «Palliativ Plus» ist bei den Fachleuten und der Bevölkerung wirklich angekommen. Die Nachfrage zeigt uns, dass «Palliativ Plus» eine echte Lücke im Gesundheitswesen schliesst. Das Angebot wird sich in allen Regionen durchsetzen. An künftigen Herausforderungen sehe ich den elektronischen Abgleich zwischen den Beteiligten, die Integration der komplexeren Kundensituationen in den Alltag der Basisteams und der Wunsch, dass Palliative Care in der Ausbildung der Hausarztmedizin stärker implementiert wird.»



**Giacun Capaul**

*Projektleiter SMPCD-Palliativ Plus*

### **Einblick in die Projektarbeit**

Als externer Projektleiter schaue ich mit Genugtuung auf das Jahr 2022 zurück. Dank intensiver Arbeit konnte das sehr wichtige Projekt auf die Realisierungsschiene gebracht werden. Das Vorhaben stand seit dem Start unter einem guten Stern. Angefangen bei der Zusammensetzung des Projektteams und des Steuerungsausschusses unter der umsichtigen Leitung von Elsi Meier und unter Einbezug aller beteiligten Partner. Alle in der Palliative Care im Kanton mitwirkenden Institutionen und Berufsgruppen waren involviert und konnten ihr Fachwissen und ihre Anliegen einbringen. Die hohe Motivation und der enorme Einsatz aller Projektmitglieder waren beeindruckend. In kurzer Zeit und unter Einhaltung des Budgets ist es gelungen, die fachlichen Arbeitsunterlagen wie den Notfall- und Betreuungsplan, die strukturelle Organisation von Palliativ Plus über den ganzen Kanton Luzern mit Stützpunkten und Satelliten und der Dachorganisation sowie die finanziellen Belange zu erarbeiten. Die Zusammenarbeit war stets von Einsatz, Zuverlässigkeit, aber auch von Herzlichkeit und Humor aller beteiligten Personen geprägt. An dieser Stelle danke ich allen Mitwirkenden für den freundschaftlichen und erfolgsorientierten Spirit: Es war mir eine grosse Freude, mit allen zusammenzuarbeiten! Als positiven Nebeneffekt habe ich den ganzen Kanton Luzern kennen gelernt inklusive Dialekt: Hofdere, Rusmu oder Schüpfe, auch wenn mir die Aussprache als Bündner nicht in astreinem Lozärnerdialekt gelingen will.

Interview: Kurt Bischof, *Kommunikationsbeauftragter SMPCD-Palliativ Plus*



## Palliative-Care-Netzwerke in den Regionen

### Startschuss Netzwerk Sempachersee

Am 1. April 2022, nach 10 Monaten Vorbereitung durch eine breit abgestützte Projektgruppe, wurde das Netzwerk Sempachersee mit einer Veranstaltung feierlich gegründet. Das Netzwerk umfasst folgende Gemeinden: Beromünster, Büron, Buttisholz, Eich, Geuensee, Grosswangen, Hildisrieden, Knutwil, Mauensee, Neuenkirch, Nottwil, Oberkirch, Rain, Rickenbach, Ruswil, Schenkon, Schlierbach, Sempach, Sursee, Triengen.

Nach dem Auftakt hat eine Kerngruppe mit Vertretenden aller Professionen und lokaler Leistungserbringer die Leitung des Netzwerks übernommen.



Gruppenbild der Teilnehmenden an der Veranstaltung vom 1. April 2022 in Schenkon

### Vorbereitung für den Aufbau weiterer regionaler Netzwerke

Die Vorbereitungen für den Aufbau weiterer regionaler Netzwerke im Kanton Luzern sind am Laufen.

Mit Unterstützung der



Netzwerk Entlebuch	
Aufbau	Betrieb

Netzwerk Seetal	
Aufbau	Betrieb

Netzwerk Reiden-Willisau	
Aufbau	Betrieb

Netzwerk Stadt Luzern und Agglomeration	
Aufbau	Betrieb

Status
Projekt-Start: 2022 Netzwerk-Start: 2023
Projekt-Start: 2022 Netzwerk-Start: 2023
Projekt-Start: 2022 Netzwerk-Start: 2023
Bereits bestehend Optimierung erforderlich

Weitere Informationen



## Fortbildung

### Erfolgreiche Fachtagung in Kooperation mit der Universität Luzern und der Hochschule Luzern

Am 12. Mai 2022 durften wir in Kooperation mit der Universität Luzern und der Hochschule Luzern die erste Luzerner Fachtagung zu Palliative Care mitorganisieren. Der Anlass widmete sich dem Thema «Handlungsfelder und Nahtstellen». Ca. 80 Personen haben an der Tagung teilgenommen und über ihre Erfahrungen im Rahmen von vier Workshops berichtet.



Werbekarte für die Luzerner Fachtagung 2022  
Bild: © Urs Heinrich



Engagiertes Diskutieren am Podiumsgespräch

### Neuer Kurs für An- und Zugehörige

Sterben und Tod gehören nicht mehr zu unserem Alltag. Schwerkranke und sterbende Menschen zu begleiten und zu pflegen, ist eine herausfordernde Aufgabe für die betroffenen Familien. An- und Zugehörige sind auf Anleitung und Unterstützung angewiesen.

Palliativ Luzern erarbeitet in Kooperation mit der Ökumenischen Koordinationsstelle Palliative-Care-Seelsorge im Kanton Luzern sowie der Fachstelle Begleitung in der letzten Lebensphase von Caritas Luzern einen neuen Kurs für An- und Zugehörige. Die Vorbereitungen sind im Sommer 2022 angelaufen. Die erste Kursdurchführung ist für 2023 geplant.

Das vermittelte Wissen soll die Ressourcen von An- und Zugehörigen stärken, ein längeres Verbleiben von Menschen am Lebensende ermöglichen, ihre Lebens- und Sterbequalität fördern sowie den Aufbau einer sorgenden Gemeinschaft am Lebensende unterstützen.

## Personelles

### Vorstand (Stand am 31.12.2022)

Elsi Meier, Präsidentin

Bernhard Studer, Dr. med., Vizepräsident, Hausarztpraxis Würzenbach, Luzern

Gregor Gander-Thür, Kassier, Ökumenische Koordinationsstelle Palliative-Care-Seelsorge, Luzern

Alexander Duss, lic. iur., Rechtsdienst Gesundheits- und Sozialdepartement Kanton Luzern, Luzern

Thomas Feldmann, lic. theol., Fachstelle "Begleitung in der letzten Lebensphase", Caritas Luzern, Luzern

Nadja Hecht, Stv. Leiterin Pflege und Betreuung/Pflegeexpertin, Alters- und Pflegezentrum Feldheim, Reiden

Felix Karnowski, Hitzkirch

Beat Müller, KD Dr. med., Schwerpunktabteilung Palliative Care, LUKS, Luzern

Judith Schwander, Spitex Kantonalverband, Luzern

Carmen Stenico, Krebsliga Zentralschweiz, Luzern

Monika Tröger, Dr. med., Viva Luzern, Luzern

### Geschäftsstelle

Patrizia Kalbermatten, lic. phil. MAS, Leiterin Geschäftsstelle

Irene Gander-Thür, Buchhaltung und Administration

### Arbeitsgruppe Netzwerke

Thomas Feldmann

Gregor Gander

Patrizia Kalbermatten

Felix Karnowski

Elsi Meier

### Arbeitsgruppe Kommunikation

Patrizia Kalbermatten

Elsi Meier

Carmen Stenico

### Arbeitsgruppe Kurs für An- und Zugehörige

Thomas Feldmann

Gregor Gander

Nadja Hecht

Patrizia Kalbermatten

Christa Scheiwiller

### Revision

Nicole Wanner, Geuensee

## Bilanz per 31.12.2022

Bilanz per 31.12.2022	31.12.2022		31.12.2021	
	CHF	%	CHF	%
<b>Aktiven</b>				
<b>Umlaufvermögen</b>				
<b>Flüssige Mittel</b>				
Post Kontokorrent	232'031.89		181'844.50	
<i>Davon gebunden in Projekten</i>	72'867.55		35'862.80	
	<b>232'031.89</b>	97.4	<b>181'844.50</b>	94.8
<b>Aktive Rechnungsabgrenzungen</b>	<b>1'000.00</b>	0.4	<b>1'786.85</b>	0.9
	<b>233'031.89</b>	97.9	<b>183'631.35</b>	95.7
<b>Anlagevermögen</b>				
<b>Mobile Sachanlagen</b>				
Mobilien und Einrichtungen	5'100.00		8'200.00	
	<b>5'100.00</b>	2.1	<b>8'200.00</b>	4.3
	<b>5'100.00</b>	2.1	<b>8'200.00</b>	4.3
<b>Total Aktiven</b>	<b>238'131.89</b>	100.0	<b>191'831.35</b>	100.0
<b>Passiven</b>				
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>				
<b>Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen</b>				
Verbindlichkeiten Übrige	19'914.87		2'283.23	
	<b>19'914.87</b>	8.4	<b>2'283.23</b>	1.2
<b>Passive Rechnungsabgrenzungen</b>				
Allgemeine Abgrenzungen	0.00		2'720.15	
Abgrenzung Projekt SMPCD	24'910.55		35'862.80	
Abgrenzung NW Entlebuch	20'000.00		0.00	
Abgrenzung NW Sempachersee	15'741.95		0.00	
Abgrenzung Projekt Netzwerke	12'215.05		0.00	
	<b>72'867.55</b>	30.6	<b>38'582.95</b>	20.1
	<b>92'782.42</b>	39.0	<b>40'866.18</b>	21.3
<b>Eigenkapital</b>				
<b>Vereinskapital</b>				
Vortrag per 01.01.	150'965.17		165'342.08	
Jahresverlust	-5'615.70		-14'376.91	
	<b>145'349.47</b>	61.0	<b>150'965.17</b>	78.7
	<b>145'349.47</b>	61.0	<b>150'965.17</b>	78.7
<b>Total Passiven</b>	<b>238'131.89</b>	100.0	<b>191'831.35</b>	100.0

## Jahresrechnung 2022

Erfolgsrechnung vom 01.01.2022 bis 31.12.2022		2022		2021	
		CHF	%	CHF	%
<b>Betrieblicher Ertrag</b>					
Mitgliederbeiträge		9'010.00		8'970.00	
Gönnerbeiträge		2'500.00		2'100.00	
Beitrag ZiSG		86'000.00		86'000.00	
Spenden	*1	7'457.75		1'494.70	
Honorareinnahmen aus Seminarien		950.00		500.00	
Projektfinanzierung SMPCD		190'952.25		64'137.20	
Projekt Netzwerke		4'284.95		0.00	
		<b>301'154.95</b>	100.0	<b>163'201.90</b>	100.0
<b>Betrieblicher Ertrag aus Lieferungen und Leistungen</b>					
		<b>301'154.95</b>	100.0	<b>163'201.90</b>	100.0
<b>Dienstleistungsaufwand</b>					
Projektausgaben SMPCD		-190'952.25		-64'137.20	
Projekt Netzwerke		-4'284.95		-280.50	
		<b>-195'237.20</b>	-64.8	<b>-64'417.70</b>	-39.5
<b>Bruttoergebnis nach Dienstleistungsaufwand</b>					
		<b>105'917.75</b>	35.2	<b>98'784.20</b>	60.5
<b>Personalaufwand</b>					
Löhne		-64'670.55		-66'575.15	
Sozialversicherungen	*2	-15'300.95		-12'503.40	
Spesen		-1'951.30		-2'006.00	
		<b>-81'922.80</b>	-27.2	<b>-81'084.55</b>	-49.7
<b>Bruttoergebnis nach Personalaufwand</b>					
		<b>23'994.95</b>	8.0	<b>17'699.65</b>	10.8
<b>Übriger betrieblicher Aufwand</b>					
Veranstaltungen	*3	-1'457.75	-0.5	-3'657.00	-2.2
Raumaufwand		-11'448.75	-3.8	-11'458.40	-7.0
Haftpflichtversicherung		-420.00	-0.1	-420.00	-0.3
EDV, IT, Website	*4	-8'074.22	-2.7	-6'773.00	-4.2
Kommunikation		-2'625.50	-0.9	-41.50	0.0
Administration		-3'111.43	-1.0	-4'226.66	-2.6
Beitrag Infrastruktur Dritte		1'000.00	0.3	0.00	0.0
		<b>-26'137.65</b>	-8.7	<b>-26'576.56</b>	-16.3
<b>Betriebliches Ergebnis vor Abschreibungen</b>					
		<b>-2'142.70</b>	-0.7	<b>-8'876.91</b>	-5.4
<b>Abschreibungen</b>					
		<b>-3'473.00</b>	-1.2	<b>-5'500.00</b>	-3.4
<b>Jahresverlust</b>					
		<b>-5'615.70</b>	-1.9	<b>-14'376.91</b>	-8.8

### Kommentare

\*1 | Allgemeine Spenden, Trauerspenden, Kollekten und grosszügige Einzelspende.

\*2 | Höhere Beiträge.

\*3 | Anfang 2022 weniger Anlässe aufgrund von Covid.

\*4 | Relaunch Website.

## Revisionsbericht

Nicole Wanner  
eidg. dipl. Fachfrau für  
Finanz- und Rechnungswesen  
Sonnhalde 1  
6232 Geuensee

### Revisionsbericht

An die Generalversammlung des Vereins

#### Palliativ Luzern

Als gewählte Revisorin habe ich die Buchführung und Jahresrechnung (Bilanz und Erfolgsrechnung) des Vereins Palliativ Luzern für das am 31. Dezember 2022 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während meine Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen. Ich bestätige, dass ich die fachliche Befähigung erfülle und nicht dem Vorstand des Vereins angehöre.

Meine Prüfung erfolgte nach dem Grundsatz, wonach eine Prüfung so zu planen und durchzuführen ist, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Die Revisorin prüft die Adressanschriften auf den Rechnungen, die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben anhand der zugrundeliegenden Daten. Ich bin der Auffassung, dass meine Prüfung eine ausreichende Grundlage für ein Urteil bildet.

Gemäss meiner Beurteilung bin ich nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen ich schliessen müsste, dass die Jahresrechnung nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht. Bilanz und Erfolgsrechnung stimmen mit der Buchhaltung überein.

Ich empfehle, die vorliegende Jahresrechnung 2022 zu genehmigen.

Geuensee, 5. April 2023



Nicole Wanner  
Interne Revisorin

## Palliativ Luzern unterstützen

Werden Sie Mitglied und unterstützen Sie unsere Tätigkeiten!



### Mitgliedschaft

- Einzelmitglied (Privatpersonen) CHF 30
- Kollektivmitglieder (Institutionen) CHF 100
- Gönnermitglieder (Privatpersonen oder Institutionen, welche die Arbeit unseres Vereins mit einem besonderen finanziellen Beitrag unterstützen) CHF 500

Weitere Informationen: [www.palliativ-luzern.ch](http://www.palliativ-luzern.ch)



### Spende

PC-Konto 60-234918-4

IBAN CH76 0900 0000 6023 4918 4

Ihre Spende können Sie bei den Steuern abziehen – der Verein *Palliativ Luzern* ist als gemeinnützige Organisation steuerbefreit.

**Jetzt mit TWINT spenden!**

-  QR-Code mit der TWINT App scannen
-  Betrag und Spende bestätigen



### Legat

Gutes Tun weit über das Leben hinaus!

Mit einem Legat an *Palliativ Luzern* tragen Sie dazu bei, dass Palliative Care im Kanton Luzern nachhaltig weiterentwickelt wird.

**Kontakt: Tel. 041 511 28 20 oder [info@palliativ-luzern.ch](mailto:info@palliativ-luzern.ch)**

# palliativ luzern

## **Für eine flächendeckende, integrierte Palliative-Care-Versorgung im Kanton Luzern**

Der *Verein Palliativ Luzern* ist das Netzwerk der Palliative-Care-Angebote im Kanton Luzern. Der Verein will die Gesundheitsversorgung von Menschen mit einer voranschreitenden, lebensbedrohlichen Erkrankung in unserem Kanton nachhaltig verbessern. Die Geschäftsstelle unterstützt Betroffene und Angehörige bei der Gestaltung der letzten Lebensphase, fördert die Vernetzung unter den Palliative-Care-Anbietern, organisiert Fortbildungen, sensibilisiert die Öffentlichkeit und fördert die Palliative Care auf gesundheitspolitischer Ebene.

Schachenstrasse 9  
6010 Kriens  
Telefon 041 511 28 20  
[info@palliativ-luzern.ch](mailto:info@palliativ-luzern.ch)  
[palliativ-luzern.ch](http://palliativ-luzern.ch)